

Bewerbungsbogen für Projekte in der LEADER-Region Bergisches Wasserland

15. Projektaufruf vom 24.10.2022 bis 02.12.2022

An

LEADER Bergisches Wasserland e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich möchte mich mit dem folgenden Projekt in der Region Bergisches Wasserland um eine LEADER-Förderung in Höhe von 70% der förderfähigen Ausgaben bewerben.

1. Projekttitle: _____

2. Angaben zum Bewerber

Name der sich bewerbenden Organisation/Verein/Person	
Name des/der Vertretungsberechtigten (identisch mit Unterzeichner/n)	
Name des Ansprechpartners	
Adresse der Organisation/Institution	
Telefon	
Fax	
E-Mail-Adresse	
Homepage	

Welche Rechtsform haben sie? (Zutreffendes bitte ankreuzen):

Kommune/Gebietskörperschaft

Privatperson

Verein/Verband

Unternehmen

Sonstiges: _____

Liegt Gemeinnützigkeit vor?

Ja

Nein

Liegt eine Vorsteuerabzugsberechtigung vor?

Ja

Nein

3. Wo soll das Projekt stattfinden (mehrere Antworten möglich)

Odenthal

Burscheid

Radevormwald

Marienheide

Hückeswagen

Wermelskirchen

Kürten

Wipperfürth

im ganzen „Bergischen Wasserland“

Geben Sie bei einer Baumaßnahme bitte die genaue Adresse an: _____

4. Beschreibung ihres Projekts

4.1 Was ist der Anlass des Projekts? Warum ist es nötig?

4.2 Was soll in dem Projekt konkret umgesetzt werden? Welche Anschaffungen oder Maßnahmen planen sie?

4.3. Wer soll besonders von dem Projekt profitieren (Zielgruppe)?

4.4 Gibt es Synergieeffekte mit anderen Maßnahmen?

4.5 Ist das Projekt wirtschaftlich tragfähig und wenn ja – warum?

4.6 Wann soll das Projekt durchgeführt werden?



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete. Unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.

4.7 Warum ist das Projekt innovativ?

5. Handelt es sich bei der Projektidee um eine Fortführung einer Maßnahme oder ein neues Projekt?

Fortführung

Neues Projekt

6. Beitrag zu den Zielen von LEADER Bergisches Wasserland:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und kurz begründen, Mehrfachnennungen sind möglich)

Handlungsfeld 1: Klimaschutz und Klimawandelvorsorge	
Unser Projekt leistet einen Beitrag...	Warum?
Grüne Oasen fördern (Grüne Oasen sind kleine Parks, Biotope oder begrünte Flächen)	
Retentions- und Renaturierungsflächen / Hochwasserprävention ausbauen	
Den Ausbau der Mobilität mit alternativen Antriebstechnologien fördern (nur ÖPNV, Radverkehr oder Verleihsysteme)	
Energieeffizienz fördern (innovative Techniken und Projekte, keine Förderung von privatem Wohneigentum)	

Bildungsangebote zum Umwelt-, Natur- und Klimaschatz fördern	
--	--

Handlungsfeld 2: Bildung, Inklusion und Prävention stärken

Unser Projekt leistet einen Beitrag...	Warum? (Stichworte)
Attraktive und gut erreichbare Angebote und Gestaltungsmöglichkeiten (Sport, Freizeit, etc.) fördern	
Attraktive und gut erreichbare, auch mobile Angebote der Gesundheitsvorsorge fördern (Hebammen, Therapeuten, Sharing-Praxen etc.)	
Vorbeugende Maßnahmen für schutzbedürftige Personen fördern (Beratungsangebote, Präventionsangebote, Projekte)	
Einkommens und Beschäftigungsmöglichkeiten für Einkommensschwache, Menschen mit Beeinträchtigungen oder Migrationshintergrund schaffen (Projekte oder Veranstaltungen, keine Existenzgründungen oder individuellen Beratungen)	
Soziale Kompetenz von Kindern und Jugendlichen fördern	

MINT Kompetenz von Kindern und Jugendlichen fördern (MINT meint Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik, gefördert werden könnten z. B. Bildungsangebote, Experimente oder Veranstaltungen)	
Programmieren und digitale Handlungskompetenz von Kindern und Jugendlichen fördern	

Handlungsfeld 3: Das Leben und Arbeiten auf dem Land aktiv verbessern

Unser Projekt leistet einen Beitrag...	Warum? (Stichworte)
Digitalisierung fördern	
Freizeit- und Sportvereine sowie Ehrenamtsinitiativen fördern (Projekte, Veranstaltungen, Nachwuchsförderung etc.)	
Kulturelle Angebote schaffen oder fördern	
Ausbau von On Demand Verkehr bzw. flexiblen Bedienformen im ÖPNV	
Junge und kleine Unternehmen fördern	
Den Wirtschaftsstandort und Arbeitsplätze im Bergischen Land fördern /neue Arbeitsplätze schaffen	
Integrierte Angebote für Arbeit, Familie, Freizeit fördern	

Dezentralisierung fördern (Dorfläden, Hol- und Bringdienste, Nahversorgung, Genossenschaften)	
Handlungsfeld 4: Ausbau attraktiver Naherholungs- und touristischer Angebote	
Unser Projekt leistet einen Beitrag...	Warum? (Stichworte)
Touristische Veranstaltungen fördern	
Touristische Infrastrukturen unterstützen und Lücken in der touristischen Infrastruktur schließen	
Neue attraktive Erlebnis- und Naherholungsangebote entwickeln	
Altes erhalten / Renovierungsmaßnahmen am historischen Kulturerbe fördern	
Die Qualität der touristischen Angebote fördern	
Erhalt/Zukunftsfähigkeit von Heimatvereinen und -museen fördern	

7. Werden durch das Projekt Arbeitsplätze geschaffen oder gesichert?

Ja, im Projekt werden _____ Arbeitsplätze geschaffen

Ja, im Projekt werden _____ Arbeitsplätze gesichert

Nein

8. Wie werden Bürger bei diesem Projekt beteiligt?

keine Beteiligung

bei der Planung

bei der Umsetzung

9. Haben sie bereits mit dem Projekt begonnen?

Ja

Nein

Nein, aber das Projekt knüpft an ein Vorgängerprojekt an

Nein, aber es wurde schon ein Konzept entwickelt

10. Gibt es Kooperationspartner für das Projekt?

Ja

Nein

Falls es Kooperationspartner gibt, bitte nennen	
Name	Form der Beteiligung (z. B. Werbepartner, Geldgeber etc.)

11. Kostenberechnung

Ausgaben können ab ca. Juni 2023 bis voraussichtlich Juni 2029 abgerechnet werden. Bitte beachten sie, dass daher nur Ausgaben bis zu dem Zeitpunkt berücksichtigt werden können. Zu jeder Ausgabe bis 1.000 Euro muss ein Angebot oder eine Kostenplausibilisierung (z. B. Screenshot eines Warenkorbs aus dem Internet, max. 3 Jahre alte Rechnung) vorgelegt werden. Für Ausgaben über 1.000 Euro und unter 10.000 Euro müssen zwei vergleichbare Kostenplausibilisierungen vorgelegt werden. Für Ausgaben über 10.000 Euro müssen drei vergleichbare Kostenplausibilisierungen vorgelegt werden. Lassen Sie sich durch das Regionalmanagement beraten.

In der folgenden Tabelle müssen Sie nur die Kosten eintragen, die sie gefördert haben möchten. Ihr Projekt kann zusätzliche Ausgaben enthalten, die dann hier nicht eingetragen werden müssen. Die Kosten für ihr Projekt müssen anhand von Angeboten nachgewiesen werden. Bitte nutzen sie zum Vergleich der Angebote die Tabelle „Angebotsvergleich“ (Anlage 1). Übernehmen sie danach die Summen der einzelnen Abschnitte der Tabelle und tragen sie den Betrag ein.

Maßnahmenbestandteile laut Summen in der Tabelle „Angebotsvergleich“	Ausgaben

Ehrenamtliche Arbeit des Bewerbers*	
Gesamtkosten	
Beantragte Förderung 70 % der Gesamtkosten)	

* Es handelt sich um ehrenamtliches Engagement, dass dazu führt, dass im Projekt notwendige Arbeit nicht von einem Dienstleister/Handwerker durchgeführt wird. Bitte vom Regionalmanagement beraten lassen.

13. Gewinne

Falls durch die in Punkt 12 genannten geförderten Maßnahmen Gewinne entstehen, müssen diese unter Umständen von den förderfähigen Ausgaben abgezogen werden. Tragen sie erwartete Gewinne, die durch das Projekt entstehen, in die Tabelle ein. Gewinne berechnen sich generell durch die Formel Umsatz – Ausgaben = Gewinn. Kontaktieren Sie bitte das Regionalmanagement um zu erfahren, welche Ausgaben angerechnet werden dürfen.

	Euro
Gewinne	

14. Fördermittel/Zuschüsse/Sponsoring/Spenden

Zweckgebundene Spenden können bis zu einer Höhe von 25% der Ausgaben von ihrem Eigenanteil abgezogen werden. Förderprogramme der Europäischen Union und vom Land NRW sind nicht mit LEADER kombinierbar. Bei öffentlichen Geldgebern gelten unter Umständen abweichende Regeln.

Bekommen sie Fördermittel/Zuschüsse/Spenden etc. für das Projekt z. B. von Stiftungen, Kommunen oder Kooperationspartnern?

Ja (bitte mit Angabe des Spenders in Tabelle eintragen und ggf. Zeilen hinzufügen)

Nein

Fördermittel/Zuschüsse/Spenden	Euro
Kommunen	
Stiftungen	
Unternehmen	
Sonstiges, nämlich _____	

15. Haben sie inklusive der angefragten Förderung „De Minimis“ Beihilfen bekommen, die im Zeitraum von drei Steuerjahren 200.000 Euro übersteigen?



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete. Unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Ja

Nein

16. Ich habe verstanden, dass es für durch LEADER geförderte....

Grundstücke, Bauten und bauliche Anlagen eine Zweckbindungsfrist von 12 Jahren gibt

Maschinen, technische Einrichtungen, Ausstattungen und Geräte eine Zweckbindungsfrist von 5 Jahren gibt

Diese Unterlagen müssen der Bewerbung beigelegt werden, weitere Erläuterungen siehe Checkliste:

1. Anlagen zur Rechtsform des Bewerbers (z. B. Satzung)

2. Anlagen zur Vertretungsbefugnis (z. B. Auszug aus dem Vereinsregister)

Es soll nachgewiesen werden, dass der Unterzeichner der Bewerbung auch wirklich zeichnungsberechtigt ist.

3. Bescheinigung über die Vorsteuerabzugsberechtigung des Finanzamtes

Die Bescheinigung ist nur dann nötig, wenn der Bewerber nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist. Das Finanzamt stellt diese Bescheinigung normalerweise problemlos aus.

4. Detaillierte Ausgabenaufstellung

Man muss verstehen, was und wann etwas bezahlt werden soll. Sollte der Platz im Antrag nicht dafür ausreichen, muss man Blätter anfügen, auf denen die Ausgaben detailliert beschrieben werden. Die Summen müssen mit denen im Antrag identisch sein. Nutzen Sie die Anlage „Angebotsvergleich (Excel Tabelle)

5. Folgekostenerklärung

Welche Kosten entstehen auf jeden Fall nach dem Ende der Projektlaufzeit und wie sind diese Kosten finanziert. Am einfachsten haben Sie es, wenn keine Kosten entstehen oder die Ausgaben auf jeden Fall finanziert sind.

6. Kostenplausibilisierungen

Hinter dem sperrigen Begriffen verbergen sich Angebote. Es müssen bereits bei der Antragsstellung pro inhaltlich zusammenhängendem Kostenpunkt drei vergleichbare Angebote oder formlose Nachweise (z. B. Preislisten, dokumentierte Angebote aus Print- und Onlinemedien) eingereicht werden. Das Angebot bzw. der Nachweis dürfen höchstens drei Jahre alt sein. **Pauschalen in Angeboten sind nicht vergleichbar und somit unbrauchbar.**

7. Falls Sie zweckgebundene Spenden oder ganz allgemein Mittel von Dritten erwarten: Erklärung über Drittmittel

8. Falls ein Bauvorhaben geplant ist:

- Anlagen zum Bauprojekt (Lageplan, Fotos des Objekts, Bauzeichnungen, detaillierte Baubeschreibung usw.)
- Zustimmungen und Genehmigungen (z.B. Bauantrag, **Baugenehmigung** oder Nutzungserklärung des Eigentümers)
- Falls das Grundstück eigenes Eigentum ist, muss ein Grundbuchauszug hinzugefügt werden. Falls in diesem Grundbucheintrag Wegerechte eingetragen sind, wird ein Ausdruck vom Katasteramt notwendig, aus dem die Lage der Rechteinhaber ersichtlich ist. Bei anderen Rechten ist eine Erläuterung nötig
- Falls das Grundstück gepachtet ist, muss der Pachtvertrag mindestens so lange gültig sein, wie die Zweckbindungsfrist vorschreibt (12 Jahre)
- Sollte man im Falle einer Baumaßnahme keine Baugenehmigung benötigen, so muss man eine Negativbescheinigung mit einer nachvollziehbaren Begründung der zuständigen Behörde vorlegen (z. B. aufgrund von §65 (1) Nr. 11 BauO NRW)

9. Falls Personal eingestellt wird (bitte unbedingt vom Regionalmanagement beraten lassen)

- Entwurf des Arbeitsvertrags
- Stellenprofil

10. Falls Sie etwas nutzen, das jemand anderem gehört (z. B. eine Halle, ein Grundstück, Schienen...)

Eine unterschriebene Nutzungsvereinbarung oder ein Vertrag, aus dem hervorgeht, dass in/auf/mit dem Eigentum des Dritten das Projekt durchgeführt werden darf.

11. Falls es zu Einnahmen kommt

Es ist zwischen Einnahmen und Gewinn zu unterscheiden. Berechnen Sie, wie viele Einnahmen pro Jahr erzielt wird und fügen Sie die Berechnung bei. Die Berechnung muss nachvollziehbar sein.

12. Ggf. Kooperationsvereinbarung(en)

Ich versichere, dass alle Angaben in dieser Bewerbung der Wahrheit entsprechen und dass ich Vertretungsberechtigte/r der beantragenden Organisation/Institution/Person bin. Ich bestätige, dass ich alle notwendigen Unterlagen beigefügt habe.

Name:

Datum, Ort, Unterschrift:

Schriftliche Einwilligung gemäß Datenschutzgrundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz- neu

für LEADER Bergisches Wasserland e. V.

Die durch die Bewerbung für ein Projekt gespeicherten personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden grundsätzlich zum Zweck der Projektberatung und der Förderung des Projekts eingesetzt.

Für jede Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im folgenden Abschnitt **freiwillig** erteilen.

Einwilligung in die Datennutzung

Sind Sie mit den folgenden Nutzungszwecken einverstanden, kreuzen Sie diese bitte entsprechend an. Wollen Sie keine Einwilligung erteilen, lassen Sie die Felder bitte frei.

Ich willige ein, dass mein Name, meine Adresse, meine Telefonnummer, meine E-Mailadresse sowie alle projektbezogenen Daten (z. B. auch ggf. Eigentumsverhältnisse von Grundstücken mit Projektbezug, Kontoauszüge, Rechnungen usw.) vom Verein LEADER Bergisches Wasserland e. V. gespeichert und verarbeitet werden.

Ich willige ein, dass der Verein per E-Mail/Post oder einen externen Newsletter, Informationen, Einladungen (Mitgliederversammlung etc.) und übersendet.

Ich willige ein, dass der Verein zur Durchführung des Bewerbungsprozesses den Bewerbungsbogen inkl. meines Namens, meiner Adresse, meiner Telefonnummer, meiner E-Mail-Adresse sowie aller Anhänge des Bewerbungsbogens an den Vorstand des Vereins, externe Berater des Vorstands und des Regionalmanagements sowie die Bezirksregierung weitergibt.

Ich willige ein, dass der Verein meinen Namen im Rahmen von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen (z. B. Pressemitteilungen), Fragen zum Projekt und im Internet nennt.

(* bei Einwilligung bitte Unzutreffendes streichen)

Organisation:

Projekt:

Name des Unterzeichners:

[Ort, Datum]

[Unterschrift des Betroffenen]

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß § 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Verein um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß § 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der dem Verein die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Verein übermitteln